

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1860

12.5.1860 (No. 130)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 130.

Samstag den 12. Mai

1860.

Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 9. Mai 1860 wurden verkauft:
im Mittelpreis:

64 Malter Haber à	5 fl. 41 fr.
(eingestellt blieben 31 Malter Haber.)	
Mehldurchschnittspreise pro 150 Pfd.	
Runstmehl Nr. 1	16 fl. 15 fr.
Schwingmehl Nr. 1	15 fl. — fr.
Mehl in 3 Sorten	13 fl. — fr.
In der hiesigen Mehlhalle blieben aufgestellt	82,721 \mathfrak{K} Mehl.
Eingeführt wurden vom 3. bis 9. Mai	192,074 \mathfrak{K} "
	274,795 \mathfrak{K} "
Davon verkauft	188,600 \mathfrak{K} "
Blieben aufgestellt	86,195 \mathfrak{K} "

Hausversteigerung.

Das den Erben des verstorbenen Particuliers Seligmann Lewis dahier gehörige, unten beschriebene Wohnhaus wird, da in der Tagsahrt vom 25. April d. J. ein entsprechendes Angebot nicht geschah, am

Dienstag den 22. Mai d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,
im Geschäftszimmer des Notars Süß, innerer Zirkel Nr. 33 (Eck der Herrenstraße und des innern Zirkels) einer nochmaligen Versteigerung ausgesetzt, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn das sich ergebende höchste Gebot als annehmbar erscheint.

Beschreibung des Hauses.

Ein zweistöckiges Wohnhaus mit zweistöckigem Seitengebäude nebst Hofraum, Nr. 10 in der kleinen Herrenstraße, neben Seuffabrikant Samereither und Schneidermeister Friedrich Spath. Werthanschlag 5000 fl.

Karlsruhe, den 27. April 1860.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard. Müller.

Hausversteigerung.

Auf Antrag der Erben der Particulier Friedrich Goffet Eheleute von hier wird das denselben gehörige, unten beschriebene Wohnhaus am

Montag den 21. Mai 1860,

Mittags 3 Uhr,

im Geschäftszimmer des Notars Süß, innerer Zirkel Nr. 33 (Eck der Herrenstraße und des innern Zirkels) der Theilung wegen öffentlich zu Eigenthum versteigert und der Zuschlag ertheilt, wenn der Anschlag oder darüber geboten sein wird.

Die Steigerungsbedingungen werden in der Tagsahrt selbst bekannt gemacht, können aber auch

in der Zwischenzeit bei Notar Süß eingesehen werden.

Beschreibung des Hauses.

Ein zweistöckiges Wohnhaus mit Hintergebäude, Hofraum und Gärtchen, Nr. 10 in der Ritterstraße, neben Sattlermeister Ludwig Gastel und Handelsmann Liebmann Eitlinger; taxirt zu 6300 fl.

Karlsruhe, den 27. April 1860.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard. Müller.

Güterverpachtung.

Die unterzeichnete Stelle wird am

Montag den 14. Mai 1860,

Morgens 9 Uhr,

in dem Wirthshaus zur Krone in Rüppurr die Acker des neu abgeholzten Theiles des sogenannten Weiberwaldes auf Rüppurrer Gemarkung, welche diesseits Rüppurr von hier gegen Ettlingen zu, auf die Eisenbahn anstoßend, in 52 Loosen zu je $\frac{1}{2}$ Morgen für die Zeit von Georgi 1860 bis Martini 1869 an die Meistbietenden öffentlich verpachten.

Karlsruhe, den 7. Mai 1860.

Großh. Domänenverwaltung.

Pferdeversteigerung.

Nächsten Montag, Vormittags 8 Uhr, wird im Kasernenhof zu Gottesau ein ausgerittetes Artilleriepferd und ein zehnwöchentliches Fohlen gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 11. Mai 1860.

Berechnung des Großh. Feld-Artillerie-Regiments.

G. Koch, Regiments-Quartiermeister.

Augustenberg.

Mastvieh-Versteigerung.

Auf dem markgräflichen Gute Augustenberg bei Durlach werden **Dienstag den 22. Mai,** Nachmittags 2 Uhr,

2 fette Ochsen

öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 11. Mai 1860.

Markgräfliche Gutsverwaltung.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Zimmer zu vermieten.

Ein oder zwei Zimmer in sehr frequenter Lage werden mit oder ohne Möbel vermietet und können spätestens bis zum 23. Juli bezogen werden. Näheres bei Notar Beck, Amalienstraße Nr. 21

3.
20. Mwi.

3.
19. Mwi.

2mal.

2mal.

2. 3mal.

16. 2. 20. Mwi.

h.

Möblierte Zimmer zu vermieten.

In einer schönen Lage der Stadt sind zwei schön möblierte Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres zu erfragen / Karl-Friedrichstraße Nr. 5, auf dem Marktplatz, am Laden.

Möbliertes Zimmer zu vermieten.

In innerer Zirkel Nr. 7 ist im Hintergebäude ebener Erde ein Zimmer mit Bett und Möbel an einen soliden Herrn zu vermieten und kann sogleich bezogen werden.

Möblierte Zimmer zu vermieten.

Zwei schöne, neu möblierte, auf die Straße gehende Zimmer, sowie ein billigeres mit oder ohne Möbel, sind sogleich zu vermieten. Das Nähere Adlerstraße Nr. 28 im zweiten Stock.

Räumlichkeiten zu vermieten.

Langestraße Nr. 163 ist ein neu hergerichteter Stall für 2-3 Pferde nebst Remise und Kutschzimmer sogleich zu vermieten. Ebenfalls können auch 1 oder 2 neu gebaute, verrohrte, freundliche Mansardenzimmer abgegeben werden.

Bermischte Nachrichten.

[Dienstvertrag.] Ein solides Mädchen, das kochen, waschen und putzen kann und sich gerne allen häuslichen Geschäften unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen von achtbarer Familie, welches nähen und kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wünscht eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Ruppurrerstraße Nr. 22 im zweiten Stock.

Basel.

Durch das Abtreten des gegenwärtigen Herrn Traiteurs und Abwärters des St. Jacobs-Garten (Sommer-Casino) sieht sich die unterzeichnete Commission veranlaßt, die Stelle eines Traiteurs und Abwärters (für künftigen Oktober anzutreten) hiermit öffentlich auszusprechen, und ersucht alle diejenigen Herren, welche sich um obengenannte Stelle bewerben wollen, innerhalb sechs Wochen bei Herrn Bischoff Ehinger schriftlich anzumelden, welcher ihnen die Bedingungen und Pflichten zuzusenden wird.

Die Commission
des St. Jacobs-Garten bei Basel.

Stellegesuch.

Ein solides Mädchen, das schön nähen und bügeln und alle häusliche Arbeiten verrichten kann, wünscht auf Johanni d. J. eine Stelle als Zimmermädchen zu erhalten. Nähere Auskunft erteilt das

öffentliche Geschäftsbureau von
Ch. F. Saffner, Kronenstraße Nr. 18.

Einige junge Leute, welche zu Ostern aus der Schule gekommen, können in einer Steindruckerei als Lehrlinge aufgenommen werden. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

Verkaufsanzeige.

Eine Bettlade, eine Kinderbettlade, eine Wiege und ein Fenster sammt Läden, 5 Schuh 2 1/2 Zoll hoch und 4 Schuh breit, stehen billig zum Verkauf in der Kreuzstraße Nr. 6.

Herdverkauf.

In der Stephaniensstraße Nr. 4 ist ein großer eiserner Herd zu verkaufen und kann dort eingesehen werden.

Kaufgesuch.

Es wird für ein Mehl- und Vidualien-Geschäft ein **Ladentisch** nebst dazu gehörenden **Kästen** und **Mehlwage** zu kaufen gesucht. Auch werden die Gegenstände einzeln angekauft. Zu erfragen in der Kronenstraße Nr. 20.

Kaufgesuch.

Ein gesundes rundes Faß, 15 - 16 Dhm haltend, wird zu kaufen gesucht; ebenso eine Parthie Bordeaux-Flaschen. Preisangaben u. wollen auf dem Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Kaufgesuch.

Ovalfaß, weingrüne oder runde, von 2, 3, 4 bis 5 Dhm haltend, werden sogleich zu kaufen gesucht. Adressen beliebe man auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

Bekanntmachung.

Das unterzeichnete Geschäft kauft altes Silber zu den höchsten Preisen und gegen Zahlung zu 1 fl. 18 kr. per Loth an.

J. Petry,

Juwelier und Ringfabrikant.

Anzeige.

Ein Morgen **Klee** oder **Gras** zum Grünfutter wird zu pachten gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Gesuch.

Eine Person wünscht Beschäftigung im Bugen und Waschen. Auch wird Wäsche auf die Bleiche angenommen und aufs Pünktlichste besorgt. Zu erfragen in der Durlacherthorstraße Nr. 59 im Vorderhaus im dritten Stock.

Privat-Bekanntmachungen.**Wohnungsveränderung.**

Unterzeichnete wohnt in der **großen Herrenstraße Nr. 7**, bei Herrn Tapezier Kraut.

Amalie Stemmler,
Spigenwascherin.

1mal.
Al. Frey, Mühl.

1mal.
Lehmann.

2mal.
Zittel.

4mal.
H. L. Köninger.
15. 20. u. 26.
Mai.

1mal.
Hm. Krieg,
Hauptstr. 35.

3mal.

1mal.

ja nur zu
anderen Zug.

by.

by.

by.

by. W. H. Friedrich.

1mal.
C. Hügle
Löffel.

3.

1mal.
A. Glock.

2mal. t.
Müller.

by.

2mal.

C. Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant,
empfehlen die so eben frisch angekommenen
Rippoldsauer Quelle-Wasser u.,
sowie frisches

**Emser, Selterser, Adelsheidsquelle,
Langenbrücker, Weisbacher, Jod-Soda-
Schwefel, (Salz und Seife), Ludwigsbrun-
ner, Geilnauer, Schwalbacher, Faching-
ger,**

frisches **Mergentheimer** und **Mergentheimer
concentrirtes Bitterwasser**, **Friedrichshaller Bit-
terwasser**, **Rißinger Nagozzi**, **Carlsbader**,
Somburger, **Rippoldsauer**, **Peters-
thaler Sophien**, **Peters- und Parier-Quelle**,
Marienbader & **Brunnwasser** und
**Alschaffenburg-Codener jod-brom-
haltiges Sool-Quelle-Wasser.**

3mal.

Aechtes Alettenwurzel-Oel,

welches das Ausfallen der Haare ganz verhindert,
das Wachstum schnell befördert, die bereits er-
sterbenden Haare neu belebt und das frühzeitige
Grauwerden derselben beseitigt. Besonders em-
pfehlenwerth ist es bei Kindern angewandt zu
werden, da es den Grund zu einem herrlichen
Haarwuchs legt. Preis: das große Glas 27 fr.,
das kleine Glas 18 fr. mit Gebrauchsanweisung.
Jedes Glas ist mit meinem Petschaft „C. Jahn“
verschlossen. Ferner

Wachs-Pomade,

welche die Scheitel in jeder beliebigen Form und
Lage entsprechend befestigt und glatt macht, die
Stange a 18 fr.

Die alleinige Niederlage ist in Karlsruhe bei
Herrn **Friedrich Herlan**, Langestraße Nr. 100.
Karl Jahn, Friseur in Gotha.

3.

C. Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant,
empfehlen:

- schöne **Wallrath-Lichter** (Diaphanes du
blanc baleine) —
- schöne **Paraffin-Kerzen** in 5r, 6r und
8r Paquets, Prima-Dualität —
- schöne **Münchener Wally-Kerzen**, **Wachs-
tafelkerzen**, gelbes **Wachs** u. u.

Strohhüte

für Damen und Kinder,
neuester Façon,
bei **C. Th. Bohn.**

ja über den
anderen Lay.**Häringe zu 3 fr. per Stück,**

feinst marinirte Häringe, Sardellen, Capern,
feinsten Emmenthaler und weichen Limburger
Käs empfiehlt

Louis Steurer,

am Spitalplatz Nr. 30.

Waizen-Glanz-Stärke,

sowie auch **Patent-Stärke** in Paqueten
empfehlen

Fried. Herlan.**Carl Arleth,**

Großherzoglicher Hoflieferant,
empfehlen frischen

- acht **Münchener Bock** vom Hofbräuhaus,
- „ „ **Aggerbier** von Spaten,
- „ „ **Bockbier**
- „ „ **Exportbier** von Pilsch,
- vorzügliches **Lagerbier** vom Rothhaus —
- acht **engl. Ale- und Porterbier** u., —
sowie frische
- **Limonade Gazeuse** und **engl. Soda-
Water.**

**6/4 breite
französische Cattune**

(wasch- und lufttucht)

in sehr großer Auswahl und zu **auffallend
billigen Preisen** bei

L. S. Leon Söhne.**Empfehlung.**

Nachdem mein Lager nunmehr auch in
importirten Havana-Cigarren com-
pletirt ist, empfehle ich diese, sowie die jetzt
schon sehr begehrten Sorten à 1, 1 $\frac{1}{2}$, 2,
2 $\frac{1}{2}$, 3 und 4 fr. bestens. Bei Abnahme
von 1 mille oder Kistchen treten möglichst
billige Preise ein.

Fr. Baumüller,

Langestraße Nr. 58.

Anzeige.

Da nach der erschienenen Verordnung mancher
Hauseigentümer in den Fall kommen wird, sich
eine Handfeuerspritze anzuschaffen, so empfehle ich
beste Handfeuerspritzen zu 18 fl. per Stück, die
in der Minute zwei Ohm Wasser auf schöne Höhe
tragen, und ist eine solche Spritze zur Einsicht bei
mir aufgestellt.

Karlsruhe, den 4. Mai 1860.

Ernst Glock, Sohn.

2. 4mal.

morgen

Samstag

Freitag

2mal.

Mittag

3mal.

2mal.

Montag

1mal.

2mal.

4mal.
No. 18.
Mai.

Neueste Form
Damen- und Mädchen-Hüte
sehr billig bei

C. Th. Bohn.

3mal.
Mittw.

Cheater-Fächer.

Fächer zum Zusammenschieben von 24 Kr.
an, grüne Fächer à 15 Kr. empfehlen
Friedrich Wolff & Sohn.

1mal.

Pariser Sommer-Fächer

in großer Auswahl empfiehlt zu billigen Preisen
Fr. Distelhorst,
Herrnstraße Nr. 20 b.

3
jw
Montag
in
Wintersp.

Anlehens-Loose.

K. K. Oesterr. 250 fl.-Loose,
Ziehungen am 1. April, 1. Oktober j. J. Haupt-
gewinne 100,000, 110,000, 140,000 und 170,000 fl.
und bis zur Verloosung außerdem jährlich, am 1. April
zahlbare, 4 Prozent Zinsen tragend.
Prioritäts 100 fl.-Loose der k. k. Oesterr.
priv. Creditanstalt,
Ziehungen am 1. Januar, 1. April, 1. Juli, 1. Ok-
tober j. J. Hauptgewinn 250,000 fl.
Stadt Ofener 40 fl.-Loose,
Ziehungen am 15. April, 15. August, 15. Dezember
j. J. Hauptgewinne 20,000 und 30,000 fl.
Stadt Neuchâtel 10 Franken-Loose,
Ziehungen am 1. Mai, 1. November j. J. Haupt-
gewinn 35,000 Franken.
Neuchâtel 20 Franken-Loose,
Ziehungen am 1. Februar, 1. August j. J. Haupt-
gewinne 20,000, 25,000, 30,000, 35,000, 40,000,
50,000 und 100,000 Franken.
Ausbach-Gunzenhauser Eisenbahn 7 fl.-
Loose,
Ziehungen am 15. Juni, 15. Dezember j. J. Haupt-
gewinne 20,000 und 25,000 fl.
Fürstl. Vereins 10 fl.-Loose,
Ziehungen am 15. Mai, 15. November j. J. Haupt-
gewinne 5000, 14,000 und 15,000 fl.; besonders an-
genehm, weil bis im Jahr 1862 alle Loose mit
wenigstens 12 fl. herausgespielt werden; ferner
Kurbessische 40 Thlr.-Loose, Badische
35 fl. und 50 fl.-Loose
sind zu den billigsten Tageskursen bei mir zu
haben.

Louis Steurer,
am Spitalplatz Nr. 30.

2mal.
25. Mai.

Wanzenvertilgungs-Salbe.

Zur Vertilgung der Wanzen besitze ich eine
Salbe, welche ihrer unfehlbaren Wirkung wegen,
als ein vortreffliches Mittel bezeichnet werden
kann und in größern und kleinern Töpfchen mit
Gebrauchsanweisung abgegeben wird.
Conradin Haugel.

Täglich Gefrorenes
empfehlenswert
Conditior Th. Compter,
Waldstraße Nr. 10.

Maculatur.

Bei **Müller & Gräff** ist Maculatur
(großes Format) zu haben, per Buch 6 Kr.,
per Ries 1 fl. 54 Kr.

CAFÉ BECK

Montag den 14. d. M.

Große
musikalische Abendunterhaltung
ausgeführt von der
Kapelle des k. k. Oesterr. Regiments
Benedek aus Rastatt,
unter persönlicher Leitung des Herrn Kapell-
meisters **Slach.**
Anfang 5 Uhr. — Entrée à Person 12 Kr.
Wozu ergebenst einladet
Ed. Beck, Restaurateur.

Geiger'sche Bierhalle.

Heute, Samstag den 12. d. M.

Produktion
der Musik des Großh. Jägerbataillons.

Programm.

Schützen-Marsch	Jakobi.
Ouverture zur Oper „Timoléon“	Mehül.
Herztöne, Walzer	Strauß.
Potpourri aus der Oper „Die lustigen	
Weiber“	Nicolai.
Casino-Polka	Hamm.
Scene et Duett aus „Bianka“	Vita.
Ouverture aus der Oper „Feen-See“	Auber.
Alänge aus der Alpenwelt, Ländler	Gungl.
Potpourri aus „Don Juan“	Mozart.
Toni-Polka	Slach.
Finale des 1. Theils aus der „Schöpfung“	Haydn.
Marsch	Weber.

Anfang 4 Uhr. Entrée à Person 6 Kr.

Musikalische Abendunterhaltung.

Samstag den 12. findet in der **Seyfried-**
schen Bierbrauerei eine **musikalische Abend-**
unterhaltung, ausgeführt von der Musik des
(1.) Leib-Drägoner-Regiments, statt, wobei **Bock-**
und **Lagerbier** verzapft wird.
Anfang 7 Uhr. Entrée 6 Kr.

Weinverkauf.

Bei **Matthias Albrecht** in der Zehntstraße in **Durlach** ist ein Quantum rother 1859r Clevner zu billigem Preis, jedoch nicht unter dem gesetzlichen Maas, zu verkaufen.

Durlach. Anzeige.

In der Bierbrauerei zur **Hoffnung** wird von heute an **Lagerbier** verzapft.

Durlach. Karlsburg.

Sonntag den 13. d. M. findet die Eröffnung meiner **Gartenwirthschaft** statt.
Friederich.

Codesanzeige.

Berwandten und Freunden gegenüber erfüllen wir hiermit die traurige Pflicht, sie Alle von dem gestern, den 10. dieses, Vormittags 11 Uhr, in **Baden** erfolgten Hinscheiden unsers guten Vaters, des Glasermeisters **August Bürger**, in Kenntniß zu setzen, mit der Bemerkung: daß seine Leiche im Hause des Herrn Hofglasermeisters **Stroh** in **Baden** ruht und das Begräbniß Samstag den 12. d., Abends 5 Uhr, da selbst stattfindet.
Karlsruhe, den 11. Mai 1860.

Desen Kinder:

August Bürger.
Friederike Bürger.
Leopold Bürger.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend um 6 Uhr Generalprobe für das künftigen Montag stattfindende fünfte Konzert.

Liederhalle, Liedertafel und Maschinenbau-Verein.

Heute Abend 8 Uhr gemeinschaftliche Probe im vordern Saale der **Eintracht**.

Mittheilungen

Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 24 vom 11. Mai 1860.

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, unter dem 25. April d. J. den Lieutenant **Wilhelm Lindau** vom vierten Infanterie-Regiment, Prinz **Wilhelm**, auf dessen unterthänigstes Ansuchen aus dem Armeecorps zu entlassen, und unter dem 28. April d. J. den Rittmeister von **Billmann** vom zweiten Dragoner-Regiment, Markgraf **Maximilian**, in den Ruhestand zu versetzen.
Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter

dem 7. Mai d. J. den Geheimen Regierungsrath von **Sarachaga-Uriä**, seinem unterthänigsten Ansuchen gemäß, aus dem Großherzoglichen Staatsdienste gnädigst zu entlassen geruht.

Befugungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Staatsgenehmigung von Stiftungen im Mittelrheinkreise betreffend.

Die Wiederbesetzung der evangelischen Pfarrei **Rappena**u betreffend.

Das Großherzogliche Ministerium des Innern hat unterm 27. April d. J. der von Seiten des Freiherrn **Karl von Gemmingen-Hornberg** zu **Rappena**u erfolgten Präsentation des Pfarrers **Julius von Langsdorff** in **Abelshofen** auf die evangelische Pfarrei **Rappena**u die Staatsgenehmigung ertheilt.

Die Patentertheilung an **Henry Giffard**, Civilingenieur in **Paris**, für den von ihm erfundenen selbstthätigen Speiseapparat auf die Dauer von fünf Jahren betreffend.

Die Patentertheilung an **Jacob Schrieder** von **Kieselnbach** für den von ihm erfundenen hydrostatischen Regulator für Turbinen und Wasserräder auf die Dauer von fünf Jahren betreffend.

Die Patentertheilung an den Ingenieur **Mechaniker Friedrich Sommer** in **St. Petersburg** für den von ihm erfundenen, den Funkenauswurf beseitigenden Schornstein für Lokomotive auf die Dauer von fünf Jahren betreffend.

Die Patentertheilung an **Hermann Schab** aus **Herbsteln**, im Großherzogthum **Hessen**, für die von ihm erfundene Häckselmachine auf die Dauer von fünf Jahren betreffend.

Den Zustand der Wittwenkasse für die Angestellten der Civilstaatsverwaltung im Jahr 1859 betreffend.

Dienstverlegungen.

Eine Advokatenstelle bei dem Hofgericht in **Konstanz**. — Die Bezirksforstereien **Kastatt**, **Ottenshöfen**, **Kork**, **Philippsburg** und **Zeegelhausen**. — Die evangelische Pfarrei **Knielingen**, **Landbiözele Karlsruhe**, mit einem Kompetenzanschlag von 591 fl. 48 kr. — Die Amtsarztstelle in **Gernsbach**.

Todesfälle.

Gestorben sind: am 29. März d. J. Obergerichtsadvokat **Kiebele** in **Konstanz**; am 31. März der pens. Hauptamtskontrolleur **Ludwig Kettig** in **Karlsruhe**; am 1. April der pensionirte Revisor **Schrodt** in **Karlsruhe**; am 20. April der Gendarmiermajor a. D. **Ludwig Falkenstein** in **Gernsbach**; am 26. April der Geheim Kirchenrath Professor **Dr. Umbreit** bei der Universität **Heidelberg**; am 26. April Oberrechnungsrath **Kempff** in **Karlsruhe**; am 2. Mai der katholische Pfarrer **Johann Dominik Langer** in **Bödingen**; am 3. Mai der Großherzogliche Amtsarzt **Wittum** in **Gernsbach**.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 13. Mai. II. Quartal. 64. Abonnementsvorstellung. **Die Zauberflöte**. Oper in zwei Aufzügen, von **Em. Schikaneder**. Musik von **W. A. Mozart**. **Bamina: Frau Deez**, vom Großh. Hoftheater zu **Mannheim**, als Gast.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

11. Mai	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 12	27" 11,5"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 22	27" 11,5"	"	"
6 " Abds.	+ 21	27" 11,5"	"	umwölkt

Gestorben:

- 10. Mai. **Anna**, alt 1 Jahr 11 Monate 25 Tage, Vater **Wattfabrikant Hall**.
- 10. " **Margarethe Matern**, alt 60 Jahre, Ehefrau des **Schuhmachermeisters Matern**.
- 10. " **Gustav**, alt 7 Monate 13 Tage, Vater **Steindruckergehülfe Müller**.

3.
Möbelg.

4m
No.
n

3.
m
n

7
20. Mei.

Die Verlegung unserer Geschäftsräumlichkeiten nach
Nr. 6 Karl-Friedrichstraße
(früher zum Hof von Holland)

zeigen wir hiemit ergebenst an und laden zu deren geneigten Besuche höflichst ein.

Chr. Weise & Cie.

Leder-, Galanterie- und Cartonagewaren-Fabrik.

Das
Kleider-Magazin Langestraße Nr. 66

von
J. Gartner & Comp.

ist für die jetzige Jahreszeit vollständig assortirt in Ueberröcken und Paletots von Tuch und den neuesten Stoffen, Beinkleidern von Buckskin und Tuch, Gilets in großer Auswahl, Schlaf- und Kontor-Röcken.

NB. Da sämtliche Tücher und Stoffe dekantirt sind, so ist es uns möglich, jede Bestellung gut und schnell auszuführen.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Benoit, Rent. v. Marseille. Hr. Schönborn, Kfm. v. Mannheim. Hr. Wittmann, Kfm. v. Kassel.

Östlicher Hof. Hr. Baron von Blüner und Hr. Rowatsky, Rent. von Warschau. Hr. Lorenz, Fabr. von Schönberg. Hr. Geisler, Fabr. v. Thüringen. Hr. Fould und Hr. Umben, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Trausmann, Part. v. München. Hr. Kuchler, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Singolf, Kfm. v. Erfurt.

Erbprinzen. Hr. Batbedat, Attaché von Paris. Hr. Keterlin mit Frau v. Stuttgart. Hr. Ruhvany, Rent. m. Döchter v. Düsseldorf. Hr. Simson, Rent. v. London. Hr. Maurer, Priv. v. Neukirchen. Hr. Burkhardt, Kfm. von Kissingen. Hr. Stockmar, Kfm. von Bremen. Hr. Lessig, Rent. v. Achem.

Goldener Adler. Hr. Kohler, Kfm. von Mainz. Hr. Stubenrauch, Kfm. v. Mannheim. Hr. Sög, Holzhdl. von Steinmauern. Hr. Simon, Bierbraker von Renchen. Hr. Dell, Kunstmüller mit Frau v. Bannenthal. Hr. Schäfer, Kunstmüller und Hr. Biting, Kaufm. von Waiblingen. Hr. Wolbert, Kfm. v. Schiltach. Hr. Holz, Kfm. v. Gannstadt. Hr. Manner, Lehrer v. Diggelshausen. Hr. Wiesler, Kfm. v. Pfullendorf.

Goldenes Schiff. Hr. Haas, Lehrer v. Emmendingen. Hr. Rogg, Lehrer v. Liedolsheim. Hr. Wertheimer, Kfm. v. Bühl. Hr. Ebb und Bruder, Kfl. v. Altleiningen. Hr. Deckinger, Kfm. von Zellheim. Hr. Marx, Kfm. v. Aßensheim. Hr. Maier und Hr. Gebr. Bär, Kfl. v. Malsch.

Goldene Traube. Hr. Dettling, Part. v. Forst. Hr. Dank, Part. von Rothenburg. Hr. Gruch, Holzhdl. von Oberhausen. Hr. Kaiser, Commis v. Hohenschwand. Hr. Bürg, Holzhdl. v. Renchen. Hr. Bäuerle, Part. mit Frau v. Bühl. Hr. Metzger, Kfm. v. Sennestadt.

Grüner Hof. Hr. Magari, Part. von Peschiera. Hr. Schronek, Kfm. v. Berlin. Hr. Hertl, Kfm. von Cassau. Frau. Gansner v. Seewis. Hr. Rothschild, Banquier von London.

Hôtel Große. Frau Pecl, Rent. mit Fam. v. Straß-

burg. Hr. Krönlein, Fabr. und Hr. Biermann, Kfm. von Glabbach. Hr. Dunhoff und Hr. Schirmer, Kfl. v. Köln. Hr. Lamers und Hr. Schiffer, Kaufm. von Düsseldorf. Hr. Brandt, Kfm. von Bockenheim. Hr. Deutsch, Kaufm. von Gießen. Hr. Schmidt, Kfm. v. Hückeswagen. Hr. Schmidt, Kfm. v. Mülhausen. Hr. Schmöle, Kaufm. v. Iserlohn. Hr. Moos, Kfm. v. Ulm.

Ritter. Hr. v. Leoprechting, k. b. Kammerherr von Mannheim. Frau Hüngler mit Fam. von Soult. Hr. Kropf, Kfm. a. Tyrol. Hr. Gütter, Kfm. v. Mannheim. Hr. Koch, Kfm. v. Gönningen. Hr. Burgis, Kaufm. von St. Gallen. Hr. Halter, Kfm. v. Wien. Hr. Wüstenberg, Kfm. v. Ansbach. Hr. Hundlecher, Kfm. v. Bingen. Hr. Postelli, Kfm. v. Gamburg.

Römischer Kaiser. Hr. Righaupt, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Leo, Kfm. v. Paris. Hr. Krieger, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Frei, Kfm. v. Leipzig. Hr. Thurneisen, Commandant v. Basel. Hr. Krawinsky, Rent. v. Warschau.

Rothes Haus. Hr. Fischer, Salinenverwalter v. Rappena. Hr. Wahl, Del. v. Schwabenheimerhof. Hr. Rife, Kfm. v. St. Georgen. Hr. Righaupt, Kfm. v. Amsterdam. Hr. Vuime, Professor v. Hannover. Hr. Robert, Part. v. Stuttgart. Hr. Grünlich, Kfm. v. Böhmen. Hr. Gräßlinger, Kfm. v. Grafenstade. Hr. Schneider, Kfm. mit Frau von Chaur des Fonds. Hr. Kärermann, Fabr. von Mannheim.

Waldhorn. Hr. Baum, Kaufm. von Elbersfeld. Hr. Schultheis, Kfm. v. Stuttgart.

Weißer Bär. Hr. Fiel, Kaufm. mit Schwester von Rixheim. Hr. Preger, Lehrer von Lahnstein. Hr. Haager, Kaufm. v. Zell. Hr. Herger, Fabr. mit Frau v. Beroirt. Frau Schlag v. Bischofsheim. Frau Dörner v. Heidelberg. Hr. Gustin, Kfm. v. Hanau. Hr. Lobel, Kaufm. v. Lissa. Hr. Wolbert, Kfm. v. Schiltach. Hr. Struwe, Möbelfabr. mit Frau v. Düsseldorf. Hr. v. Belt, Rent. v. Wiesbaden. Hr. Gügel, Rent. v. Ulm. Hr. Geistlich, Mechanikus von Zürich.

In Privathäusern.

Bei Hofküchenmeister Ludwig: Frau Hofgärtner Esser v. Heidelberg. — Bei Ministerialrath Schmidt: Hr. Ernst, Pfarrer von Bickensohl. — Bei Hrl. Steurer: Frau Kiefer v. Friesenheim.

Mit einer Beilage der Th. Ulrici'schen Buchhandlung in Karlsruhe.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.